Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zoom : Zeitschrift für Film**

Band (Jahr): **38 (1986)**

Heft 20

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VERANSTALTUNGEN

30. Oktober–2. November, Lübeck

Peter Weiss und der Film

Zu Ehren des Dichters, bildenden Künstlers und Filmemachers, der in diesem Jahr 70 geworden wäre, zeigen die 28. Nordischen Filmtage Lübeck die Retrospektive «Peter Weiss und der Film». Parallel zur Retrospektive findet ein Kolloquium statt, das dem umfassenden künstlerischen Wirken des Autors gewidmet ist. Neben der Retrospektive und dem Hauptprogramm mit aktuellen skandinavischen Filmen, zeigen die Filmtage 1986 ihre traditionelle Imformationsschau mit Skandinavischen Kinder- und Jugendfilmen. – Nordische Filmtage Lübeck, Postfach 1889, D-2400 Lübeck 1.

10. November, Bern

Visionierung von Filmen aus den Verleihen ZOOM/Selecta

Es werden Filme zu folgenden Themen gezeigt: Kinder – Dritte Welt, Frieden, Krieg, Menschenrechte, Mission, Drogen. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Seelsorger, Erwachsenenbildner, Katecheten, Jugendarbeiter, die die Filme in ihrer beruflichen Tätigkeit einsetzen können. – Evangelischer Filmdienst, Postfach 45, 3000 Bern 23 (Telefon 031/46 16 76).

12.–14. November, Chantilly/Frankreich

Erster Markt für religiöse Videos

Die internationale Katholische Film- und AV-Organisation OCIC veranstaltet einen ersten internationalen Markt für Videos mit religiöser Thematik. Hersteller und Benützer von Videokassetten für Katechese, religiöse Bildung und Glaubensverkündigung sollen Gelegenheit haben, eine Auswahl der neusten Programme auf diesem Sektor zu sehen. – Pierre Reynaud, Département TV-Video Chrétiens-Médias, 19, rue de l'Amiral d'Estaing, 75116 Paris.

10.–14. November, Bern

Regieseminar mit Kieslowski und Zebrowski

Die Schauspielschule des Konservatoriums Bern, führt im Rahmen der «Internationalen Meisterkurse» ein Regieseminar für Filmschaffende mit Berufserfahrung durch, und zwar mit den polnischen Regisseuren Krzysztof Kieslowski und Edward Zebrowski. –Schauspielabteilung des Konservatoriums Bern, «Regieseminar», Laupenstrasse 45, 3008 Bern.

Stellen-Ausschreibung

Das Institut für Journalistik und Kommunikationswissenschaft der Universität Freiburg (Schweiz) hat auf den 1. Januar 1987 (oder auf Vereinbarung) eine Ganztages-Stelle eines(r)

AV-Assistenten(in)

zu besetzen.

Das Pflichtenheft sieht folgende Aufgaben vor:
- Verwaltung und Instandhaltung des AV-Geräteparks
- Instruktion der Studenten in der Handhabung der Geräte
- Leitung und Begleitung studentischer Übungsarbeiten (Radio, Video, Film)
- Betreuung der Videothek
- Betreuung der Mediathek
- Realisation von AV-Projekten für Dritte.

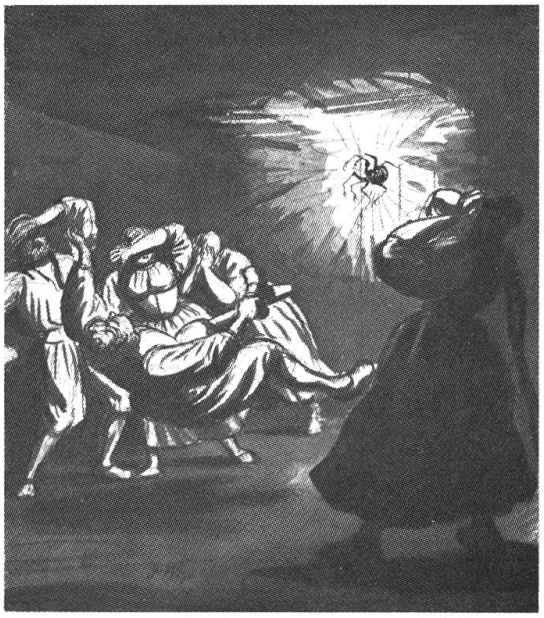
Die Stelle verlangt den Anforderungen entsprechende Qualifikationen im AV-Bereich. Sie kann u. U. in zwei Teilzeitstellen aufgeteilt werden. Lohn gemäss Ansätzen der Universität für administratives Personal. Kandidaten(innen) müssen sich über eine gute Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache ausweisen. Bewerbungen bzw. Anfragen sind bis Mitte Oktober 1986 an die folgende Adresse zu richten:

Prof. Dr. Louis Bosshart
Institut für Journalistik und
Kommunikationswissenschaft
Universität Miséricorde
1700 Freiburg
Tel. 037/21 93 51

AZ
3000 Bern 1

Jeremias Gotthelf

Die schwarze Spinne



Mit Illustrationen von Fritz Walthard (1818–1870)

Fritz Walthard (1818–1870) aus Bern war der heutzutage kaum noch bekannte Künstler, der nach der Mitte des letzten Jahrhunderts die packendsten Illustrationen zu vielen Werken Gotthelfs schuf.

156 Seiten, 52 Zeichnungen von Fritz Walthard, bibliophile Ausstattung, gebunden, Fr. 32.–/DM 36.–

Verlag Stämpfli & Cie AG Bern
Postfach 2728, 3001 Bern